

Renggli AG gewinnt den Prix SVC Zentralschweiz 2020

Luzern, 26. Mai 2021 **Gewinnerin des Prix SVC Zentralschweiz 2020 ist die Renggli AG aus Schötz, Spezialistin für energieeffizientes Bauen mit Holz und Pionierin der Minergie-Baustandards. Den zweiten Platz belegt die Bahntechnikunternehmung Elbatech AG mit Sitz in Ibach (SZ). Auf den dritten Platz schaffte es die Shiptec AG, eine Tochtergesellschaft der Schifffahrtsgesellschaft des Vierwaldstättersees (SGV) AG und Fachspezialistin im Schiffsbau. Weiter wurden die allvisual ag aus Steinhausen, Gübelin aus Luzern sowie die Seiler Käserei AG aus Giswil ausgezeichnet. Diese sechs Preisträger wurden in einem mehrstufigen Selektionsprozess aus 120 Unternehmen der Region nominiert. Corona bedingt fand die Preisverleihung, durch die Moderator Nik Hartmann führte und die ursprünglich für Juni 2020 geplant war, digital statt und wurde per Livestream übertragen.**

Erster Platz für die Renggli AG aus Schötz

Mit über 95 Jahren Erfahrung als Holzbaupartner und Generalunternehmung bietet die Renggli AG energieeffiziente und nachhaltige Holzbauprojekte in moderner Architektur - gleichermassen für mehrgeschossige Wohnhäuser, gewerbliche und öffentliche Bauten wie auch für Einfamilienhäuser. Jurypräsident Urban Camenzind, Volkswirtschaftsdirektor Kanton Uri, würdigte den Sieger in seiner Laudatio: «Renggli AG ist bekannt für energieeffizientes Bauen mit Holz und gehört zu den MINERGIE-Pionieren in der Schweiz und darüber hinaus. Das Familienunternehmen hat Nachhaltigkeit bereits gelebt und in der Praxis umgesetzt, als dieses Wort vielfach noch Theorie war. Renggli AG ist geprägt von Innovation und Pioniergeist. Damit ist das Unternehmen auch geschäftlich erfolgreich unterwegs und gerüstet für die Zukunft.» Renggli AG beschäftigt an den Standorten Sursee, Schötz, Granges-Paccot, Ascona und Winterthur über 230 Mitarbeitende. Das Familienunternehmen wird in vierter Generation von Max Renggli, CEO und Verwaltungsratspräsident, geführt.

Elbatech AG und Shiptec AG auf den Plätzen zwei und drei

Der zweite Platz geht an die Elbatech AG. Sie installiert für die Bahnbetreiber schweizweit moderne Tunnelfunk-Systeme und stellt damit für alle Reisenden eine unterbruchfreie Kommunikation sicher. Die Konzipierung und Montage von Bahnstromanlagen sowie Diamantbohrungen sind weitere wichtige Tätigkeitsgebiete. Das Unternehmen zeichnet sich durch innovative Eigenentwicklungen und Gesamtlösungen aus. Elbatech wurde 2007 gegründet, wird von Florian Reichmuth und Stefan Franzen geführt und beschäftigt 45 Mitarbeitende.

Bronze holt sich die Shiptec AG, das führende Schweizer Unternehmen in der Schiffbaubranche. Der Betrieb erbringt mit seiner Schiffswerft und einem Ingenieurbüro technische Leistungen in den Bereichen Schiffsentwurf und -engineering, Schiffsbau, Schiffsrevisionen, Umbauten und Schiffsunterhalt für die professionelle und die private Schifffahrt. Die Shiptec AG beschäftigt über 70 Mitarbeitende und wird von Ruedi Stadelmann geführt.

Auszeichnungen für allvisual ag, Gübelin und Seiler Käserei AG

Ebenfalls ausgezeichnet wurden die allvisual ag aus Steinhausen, ein international tätiges, inhabergeführtes Beratungsunternehmen in den Bereichen digitale Transformation, Product Lifecycle Management, Smart Manufacturing/Service und 3D-Visualisierung, das weltweit renommierte Familienunternehmen Gübelin aus Luzern, bekannt für seine Edelstein-Expertise und Luxus-Uhren, sowie die Seiler Käserei AG aus Giswil, die als unabhängiges, inhabergeführtes Traditionsunternehmen seit 1928 ausgezeichnete Käsespezialitäten produziert.

Prix SVC – eine Gelegenheit, KMU ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken

Träger und Initiant des Prix SVC Zentralschweiz ist der Swiss Venture Club (SVC), ein unabhängiger, non-profit-orientierter Verein zur Förderung und Unterstützung von KMU in der Schweiz. Christoph Baggenstos, SVC Regionenleiter Zentralschweiz, betont: «Wir zeichnen Unternehmen aus, die zur KMU-Elite der Schweiz gehören. Unser Blick richtet sich auf vorbildliche Unternehmen, die Arbeitsplätze kreieren und die Schweizer Wirtschaft mitgestalten. Mit dem Prix SVC bieten wir diesen Unternehmen eine Plattform, um ihren Erfolg gegen aussen zu zeigen. Nicht zuletzt soll die Aufmerksamkeit, die unsere Preisträger durch den Prix SVC erfahren, auch für andere Unternehmen Ansporn sein.»

Bilder zum Download

Aktuelle Bilder zum Event ab ca. 17.30 Uhr unter:

media.pr.keystone-sda.ch/Projekte/Mai+2021/Prix+SVC+Zentralschweiz

Weitere Informationen: svc.swiss

Für Rückfragen

Christoph Baggenstos, SVC Regionenleiter und OK-Präsident Prix SVC Zentralschweiz, Telefon 041 727 95 36, christoph.baggenstos@svc.swiss

Medienstelle

Iryna Hofer, Telefon 031 819 69 00, iryna.hofer@svc.swiss

Sabrina Plattner, Telefon 031 358 72 57, sabrina.plattner@svc.swiss

Hintergrundinformationen:

Über den Swiss Venture Club

Nationale und regionale Netzwerkplattform, unabhängig und nicht profitorientiert, gesamtschweizerische Präsenz in acht Wirtschaftsregionen sowie starke Partnerschaften mit Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Politik und Kultur – all dies zeichnet den Swiss Venture Club (SVC) aus. Der Verein schafft durch Veranstaltungen Raum für Austausch und Begegnungen. Mit seinen Aktivitäten hat sich der SVC das Ziel gesetzt, Schweizer KMU zu unterstützen und zu fördern und so zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen in der Schweiz beizutragen.

Der Swiss Venture Club wird unterstützt vom Premium Gold Partner Credit Suisse, den Gold Partnern Emil Frey, EY, Mobiliar und Swisscom sowie zahlreichen weiteren Sponsoren.

Über den Prix SVC Zentralschweiz

Der Prix SVC als öffentlichkeitswirksamste Aktivität des SVC hat sich zu einem schweizweit bekannten Anlass entwickelt, der mittlerweile in acht Wirtschaftsregionen im Zweijahrestakt ausgetragen wird.

Am 26. Mai 2021 gewann mit der Renggli AG zum achten Mal ein herausragendes Unternehmen den Prix SVC Zentralschweiz. Weiter haben folgende Unternehmen den Prix SVC Zentralschweiz gewonnen: 2018 die Seven-Air Gebr. Meyer AG, 2016 die Thermoplan AG, 2014 die Confiseur Bachmann AG, 2012 die LK International AG, 2010 die Geistlich Pharma AG, 2008 die Max Felchlin AG und 2006 die maxon Motor AG.

Weitere Informationen und aktuelle Impressionen zum Anlass: www.svc.swiss